

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 8 (1882)
Heft: 3

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einführenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14. Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Reisender gesucht.

Ein alteingeschafftes Schuhwaren- und Bonneriegeschäft der deutschen Schweiz sucht einen tüchtigen Reisenden zu baldigen Eintritt. Einem Reisenden, der die Kundenschaft der französischen Schweiz kennt, würde der Vorzug gegeben.

Anmeldungen unter Chiffre O B 2223 sind an Orell Füssli & Co., Zürich zu richten. [OB 2223]

Ein Galvanoplastiker

tüchtig und erfahren, namentlich im Vermögen, unter selbstdänige Stellung auf Spezialität.

Offeren sub B C H 3249 durch Vermitlung von Orell Füssli & Co. in Zürich. [3249]

Für Webereien.

Ein in den besten Jahren stehender Mann (Deutsch-Schweiz), französisch und italienisch sprechend, sucht eine

Direktor-Stelle

in einer mechanischen Weberei. Derselbe kennt die Weiß-, Bunt- und Leinen-Weberei und verfügt über die besten Zeugnisse und Referenzen. Eintritt nach Vertröben.

Offeren sub Chiffre R 8327 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [3327]

Ein junger tüchtiger

Messerer.

Zachmann in jeder Beziehung, mindestens in einem gängbaren Geschäft zu betheiligen, behufs eventueller späterer alleiniger Uebernahme.

Offeren sub Chiffre K F 3321 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [3321]

Bremer Cigarren

zu Fabrikpreisen.

Ich empfehle und versende französisches Schweiz gegen Nachnahme folgende Probe Sortimente meiner beliebten Bremer Cigarren.

Sort. I. 300 Stück — feinste Qualität
Fr. 33.75.
Sort. II. 300 Stück — seine Qualität
Fr. 23.15.
Sort. III. 300 Stück — mittel Qualität
Fr. 16.85. [6934]

Rud. Mentel,
Cig.-Fabr. Bremen.

3/0 Stadt Brüssel

100 Fr. Prämien - Obligationen von 1874. Nächste Ziehung am 20. Januar. Höchster Gewinn 100,000 Fr. Werden mit mindestens 125 Fr. zurückbezahlt. Preis per Stück 108 Fr.

A. Labhardt,
Zürich.

Fidele Herren 10 Visits 75 Cts.
Catalog gratis.
Phot. Artist. Institut Aschaffenburg. [6943]

Garfield Blue

New-York San Francisco London

Bleu Garfield

Paris Hamburg

Garfield Blau

Schönstes, praktisches und billigstes Waschblau.

In Originalkistchen: enthaltend 50 Dosen à 20 Cts., 25 Dosen à 40 Cts., 10 Dosen Fr. 1. — Comptant mit 20% Rabatt, bei Abnahme von 10 Kisten 5% extra. (OB 1903)

Generaldepôt für die ganze Schweiz.

Louis Bentz, Droguerie in Basel.

Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfahlene solideste Generalagentur

Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler,
33 Rennweg 33, ZÜRICH.

Wein- und Liqueur-Etiquetten

sind stets vorrätig und empfiehlt zu billigen Preisen

J. Schmid, Lithographie,
zum „Spiegel“, Napfgasse 1, Zürich.

Steingut-Fabrik Nyon (Kt. Waadt).

Dépôt in Zürich

mittlere Kirchgasse, im Hause zum „Silberschild“.

Verkaufspreise:

Teile, flach oder tief, mit oder ohne Rand, à Fr. 1.65 bis Fr. 1.80 das Dutzend.	
Runde Kaffetassen	1.20
Untertassen	1.30
Henkeltassen	2.20
Lange flache Platten in 8 Grössen	20 bis Fr. 1. — das Stück.
tiefe	5
tiefe	5
tiefe	5
Runde flache	30
tiefe	30
tiefe	30
tiefe	30
Saladier in 7 Grössen	30
Suppenschüsseln, nieder, in 10 Grössen	45
mit Fuss in 10 Grössen	1. —
Milchhäfen, weiß, in 7 Grössen	30
bemalt, in 5 Grössen	35
Nachthäfen in verschiedenen Grössen	70
Waschschüsseln in 3 Grössen	60
Spuckknäpfe, dreieckige und viereckige	90
u. s. w.	

Ausgezeichnetes französisches Kochgeschirr zu billigen Preisen.

Steingutfabrik Nyon,
Dépôt in Zürich
mittlere Kirchgasse im Hause zum „Silberschild“.

Briefkasten der Redaktion.

F. i. K. Sie werden wahrscheinlich auch diessmal wieder die Erfahrung machen, dass die grosse Masse der Unzufriedenen zu bequem ist, ein paar Schritte zu thun, um eine Besserung zu versuchen. Montags stellt sich dann der Moraliere ein. — N. i. H. Soll entsprochen werden. Der „Düfteler“ hat keine Lust auszuwandern. — L. i. O. Um so besser, wenn wir das bestimmt annehmen dürfen. — P. i. L. Dass selbst solche Blätter, welche das meiste Interesse für den Bau der Gotthardbahn an den Tag legten und legen mussten, den Bündner- Seufzer nachdrucken: „Was wird der Gotthard uns noch weiter für Früchte bringen?“ darf als Beweis gelten, wie mancherorts redigirt wird. — G. G. i. R. Eine Anzeige kam uns bis zur Stunde nicht zu. — H. J. i. Cal. Herzlichsten Dank und Gruss. — B. i. Sar. Die Sändung wird angelangt sein. — C. D. J. P. „Eine Köchin mit besten Zeugnissen verschenkt, sucht eine Anstellung. Sie lässt sich auch alle andern häuslichen Geschäfte gefallen.“ Unter Nr. 1577 erhalten Sie Auskunft. — Spatz. War wohl auch ohne „Handhebi“ verständlich. — Berg. Die Reclamation hat sich offenbar mit der Sändung der Expedition gekreuzt. — F. F. Sonnenthal ist einer der vorzüglichsten Schauspieler am Burgtheater in Wien; er gilt als der beste deutsche Conversationsspieler. — Gallmischötti. Vielleicht das nächste Mal; man soll den guten Eindruck der ersten Serie nicht mit zu rasch folgenden Fortsetzungen abschwächen. — X. X. Immer schimpfen und doch immer und immer wiederwählen! Alte Geschichte. — Sod. i. Berl. Senden Sie uns den Betrag in Frankomarken ein. — Dr. M. i. Sizbg. Für unsern Leserkreis ungeeignet. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt



Vom Büchertisch.

Das Adressbuch der Stadt Zürich (Verlag von Orell Füssli & Co.) hat sich zwar bereits so eingebürgert, dass eine weitere Empfehlung desselben überflüssig zu sein scheint. Nicht destoweniger machen wir auf die Ausgabe für 1882 speziell aufmerksam; da dieselbe durch ein nach Strassen und Hausnummern geordnetes Verzeichniss der in der Stadt Zürich domiciliirenden Bürger, Niedergelassenen und Geschäftsfirmen eine neue wertvolle Abtheilung erhalten hat. Dass es im Interesse jedes Einzelnen liegt, der Verlagsbuchhandlung von Fehlern und Mängeln, sowie Aenderungen behufs Berücksichtigung in der Ausgabe für 1883 rechtzeitig Mittheilung zu machen, versteht sich von selbst.

Ueber die „Helvetia“, diese vortreffliche schweizerische Unterhaltungsschrift von Robert Weber, hat das „Magazin für die Literatur des In- und Auslandes“ kürzlich ein sehr günstiges Urtheil gefällt. Mit Recht wurde die Zeitschrift als eine „namhafte Erscheinung bezeichnet, deren Gediegenheit sie auch weiteren Kreisen empfiehlt.“ Der laufende Jahrgang bringt die Uebersetzung von Pouillons Werk „Cesette“, einer französischen Dorfgeschichte voller Naturwahrheit, edler Einfachheit, malerischer Plastik und glänzender Charakterzeichnung.

Föllständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere besagende illustrierte Prospekte in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Weltgeschichte Fortwährend beziehbar in Lieferungen à 70 Cts., in Abtheilungen à Fr. 1. — oder in Bänden gebunden — gebunden.

Weltgeschichte Mit 2000 Abbildungen nach Zeichnungen von Ludwig Burger, Gbr. Neumann, Prof. H. Müller, Rückert, C. F. Schmid, Alphonse de Neuville, H. Vogel, Bendixen, Camphausen, Pöhl, G. Körner, von Schmid, Keppler, A. Beck, G. Böker, V. Müller, P. K. K. Kämmel, Dr. E. Lammert, Prof. J. G. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr. J. G. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr. B. Wölz.

Weltgeschichte Vollendet liegen:

Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin. Mit 280 Textabbildungen, neun Tafeln und sechs Karten. Gesch. M. 5; elegan. gebunden M. 9. 50.

Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin. Mit 280 Textabbildungen, 18 Tafeln, drei Karten u. Gesch. M. 7. 50; elegan. gebunden M. 9. 50.

Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von F. Diestel u. J. G. Vogt. Mit 280 Textabbildungen, 11 Tafeln, zwei Karten u. Ges. M. 9; elegan. gebunden M. 10. 50.

Der vierte und fünfte Band ist im Erscheinen begriffen.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

Für die langen Winterabende

empfehlen wir jeder Familie ein Abonnement auf die neu erscheinende illustrierte Zeitschrift:

Vom Fels zum Meer.

Allmonatlich ein Band von 16 Bogen, reich illustriert.

Inhalt: Romane, Novellen, Reisen, Naturgeschichte, Küche und Haus u. s. w.

Preis pro Vierteljahr nur 4 Franken.

Probehefte, welche aufgeschnitten und gelesen werden dürfen, stehen Jedermann zu Diensten.

Diese gediegene Zeitschrift ist eine der wohlfeilsten, welche in irgend einer Sprache erscheint. [O-72-S]

Wir bitten zu Bestellungen den folgenden Bestellschein zu be-nützen und sich aus eigener Anschauung zu überzeugen, dass gediegener, spannender und vielseitiger Lesestoff bei billigstem Preise und ele-gantester Ausstattung noch nicht geboten worden ist.

Orell Füssli & Co.

Der Unterzeichnete bestellt von Orell Füssli & Co. in Zürich zur Einsicht:

1 Illustrirte Zeitschrift „Fels zum Meer“ Erstes Heft.

Unterschrift:

Adresse:

Der schönste

Rebstock ist und bleibt immer noch der Schweizerische, dessen einzige vollständige Original-Prachtausgabe (12 Fr.) in allen soliden Buchhandlungen vorgelegt werden kann. Rother Prachtbund mit dem weissen Kreuz. Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich. (O.F.-223-V)

Kronenhalle

Zürich.

In meinen Localen liegen folgende Zeitungen etc. auf:

A. Schweizerzeitungen.

Der Bund.

Schweizerische Grenzpost.

Allgemeine Schweizerzeitung.

Journal de Genève.

Schweizerische Handelszeitung.

Basler Handelszeitung.

Neue Alpenpost.

Neue Zürcher Zeitung.

Tagblatt der Stadt Zürich.

Zürcher Post.

Limmat.

Winterthurer Landbote.

Nebelspäler.

Amtsblatt des Kantons Zürich.

Schweiz. Ornithologische Zeitung.

Der Wehrmann.

Schweiz. Musikzeitung und Sängerblatt.

Blätter und Blüthen.

Offizielle Fremdenliste von:

Luzern. — Baden. — Ragatz-Pfäffers.

Davos. — Interlaken.

B.

Deutsche und österreichische Zeitungen.

Cölnische Zeitung.

Frankfurter Zeitung.

Wiener Freie Presse.

Leipziger Illustrierte Zeitung.

Fleisch- und Blüthen.

Kleideradachst.

Klosterneuburger Weinlaube.

Oesterr.-Ung. Wein- u. Agricultral-Zeitung.

Wochenschrift

der vereinigten Gasthofbesitzer.

Das Billard.

C.

Französische Zeitungen.

Journal des Débats.

Le Siècle.

Journal amusant.

D.

Englische und italienische Zeitungen.

Swiss Times.

Daily News, London.

The Punch, London.

La „Perseveranza“, Milano.

Indem ich obige Zeitungen einem ge-hörten Publikum zur Verfügung stelle, zeige ich gleichzeitig an, dass sämmtliche Locallitäten durch Albo-Carbon-Gas-Lampen auf's Brillanteste erleuchtet sind.

Ergebnist

915] E. Bosshard
zur Kronenhalle.

Nachfolger von G. C. Kessler & Cie.

in Esslingen a. N.

(älteste deutsche Schaumweinfabrik, gegründet 1826)

empfehlen hiermit ihre

moussirenden Weine

in längst anerkannt vorzüglicher Qualität; sie sind genau wie diejenigen der Champagne hergestellt und bieten bei weit billigerem Preise vollständigen Ersatz für die besseren französischen Marken. [883c]

Preismedaillen: 1838 Stuttgart. 1850 Leipzig. 1865 Stettin. 1866 Stuttgart. 1867 Paris. 1869 Breslau. 1869 Altona. 1871 Ulm. 1873 Wien. 1875 Colmar. 1876 Philadelphia.

Höchst vortheilhaft!

Da es in dieser schlechten Zeit von grossem Nutzen ist, zu wissen, wo man nicht allein die billigsten, sondern auch die besten Schuhe bezieht, so erlaube ich mir, ein geehrtes Publikum auf mein reichhaltig sortirtes Lager aufmerksam zu machen.

Durch günstigen Abschluss einer grossen Strafanstalt bin ich in den Stand gesetzt, nicht nur die billigsten, sondern auch die bestgearbeiteten Schuhe zu liefern, indem in einer solchen Anstalt die Arbeiten unter steter und strenger Aufsicht ausgeführt werden.

Es liegt daher im Interesse eines geehrten Publikums, sich von der ausserordentlichen Solidität, sowie der Billigkeit meiner Ware zu überzeugen.

Ich lasse hier einen kleinen Auszug meines Preis-Courants folgen:

Herren-Pantoffeln, lederne, mit starken Sohlen Fr. 3. — Herren-Schuhe mit Elastiques, einsöhlig „ 6.50
Herren-Schuhe mit doppelten Sohlen „ 8. —
Herren-Bottinen mit doppelten Sohlen „ 12.50

Für Damen:

Stramin-Pantoffeln mit kräftiger Sohle „ 2. —
Lasting-Schuhe mit Elastiques und Schleife „ 4.50
Damen-Bottinen, hochlegant, „ 6.50
Damen-Knopfstiefel, Russenhöhe „ 10. —

Für Kinder:

Schnürschuhe mit ganz starken Sohlen „ 1.50
Hohe 5-knöpfige Stiefel „ 3.25
Kinder-Bottinen m. Knopfverzierung u. Quasten „ 3.50
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Bestellungen nach Auswärts werden gegen Nachnahme ver-sandt. Nicht Conveniences wird bereitwillig umgetauscht. Man bittet, einen alten Schuh als Muster einzusenden.

Hochachtungsvoll

das Mainzer Schuhwaren-Export-Geschäft
889] von

EDUARD WILLSTÄDT

Münstergasse 20 — ZÜRICH, — neben dem Meiershof.

Die

Annونcen bureaux

von

ORELL FÜSSLI & C^o ZÜRICH

mit Filialen in

**BASEL, BERN, LAUSANNE, ST. GALLEN, LUZERN,
GLARUS, SCHAFFHAUSEN, RORSCHACH-ARBON, HERISAU**

etc.

besorgen für Jedermann Annonen zu Originalpreisen in alle Zeitungen, Reisebücher, Adressbücher, Bahnhöfe etc. reell und zu den möglichst billigen Preisen.

Bei grösseren Aufträgen Rabatt.

Das zeitgemäße Werk:

Illustriertes Conversations-Lexikon
der Gegenwart

behandelt die neueren Fortschritte im achten Jahrzehnt und zwar auf allen Gebieten, vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Aeronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geologie, Geognosie, Heilkunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Thierzucht, Unterrichtswesen; es bringt weiterhin das Neueste aus dem Bereich der Zeitgesichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heereswesens, der Marine, des Verkehrsweises der wichtigsten Staaten. Die Verkehrsmitte: Straßen, Eisenbahnen, Postwagen, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schifffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Volkswirtschaft, Landbau, Gartenbau, Forstwesen, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Musik, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. 1500 Abbildungen bringen zur Anschauung: Bildnisse berühmter Persönlichkeiten, Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgesichte, Städte und Gebäudeansichten, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften aus Landes- und Weltkunde, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und Handel, Abbildungen von technischen Gegenständen, Geräthen, Instrumenten, von Erfindungen der Mode, Sport und Sitten, sowie sonstigen Vorkommnissen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit in Wort und Bild eine Revue der Gegenwart, ein Nachschlagebuch für den täglichen Gebrauch.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.